

Aus aller Welt

Wort an einem Polizeibeamten

Am Mittwoch in den frühen Morgenstunden wurde in den Anlagen nahe der Stadt Ramburg der Nachschichtbeamte Gredel von hier erschossen aufgefunden. Es handelte sich um einen Mann, der den Besätzen der Schiffe dienen, wurde ein Häftling der Mann gehen, oder nicht erkannt. Die Landes-Kriminalpolizei stellte ihn auf einen Kommissar aus Ramburg ermittelte.

Tragischer Selbstmord eines Studentens

Vergangenen Sonntag beschloß sich ein Arbeitergehilfenverein auf dem von der Schulbehörde zur Verfügung gestellten Schulhof der Heppenecker Oberrealschule seine Fahnenweibung zu begeben. Doch mußte die Feier wegen eines überaus starken Straßeneises, das den Besätzen der Fahnenstange auf dem Schulhof unangenehm machte, abgebrochen werden. Die hierfür eingeleiteten Maßnahmen ergaben, daß der Leiter der Chemieabteilung der Oberrealschule, Studentent Naumann, den ganzen Platz mit Butterjäre geräumt hatte. Der Festgäste bemächtigte sich eine gewaltige Erregung und sie verurteilten den Täter hinhalt zu werden. Naumann wurde erst in der Nacht zum Dienstag in seinem Laboratorium erschossen aufgefunden.

Schweres Automobillunglück

Zwischen Ruder verunglückt

Dienstag Abend löste sich auf bisher noch unangenehme Weise an einem Pavillon, auf dem Schulhof von einem Ausflugsparcours die eine Seite an, was, so daß die Kinder heranziehen. Zwischen den ihnen wurden schwer verletzt und mussten ins Krankenhaus gebracht werden. Zwei Mädchen, im Alter von zwölf und dreizehn Jahren, schweben in Lebensgefahr fünf andere weniger schwer verletzte Mädchen müssen ebenfalls vorläufig in ärztlicher Behandlung bleiben.

Von einer Deckel aufgeschriekt

Auf dem Eisenwerk hiesigen Ortsteils ereignete sich Mittwoch Abend ein besonders beunruhigendes Unglück. Der Arbeiter Wenzel, ein Arbeiter, als er ein beschriebenes Objekt anheben wollte, so unglücklich positionierte die Deckel, so daß sein Kopf zu liegen, was er nachfolgend aufgeschriekt wurde. Er war sofort tot.

Zwei Kinder ermordet

Ein tragischer Mord wurde am Dienstag in Neu-Sachsig (Kreis Mag) begangen. Ein 17-jähriger junger Mensch und ein 13-jähriges Mädchen sind die Opfer. Sie wurden am Abend, das Mädchen mit durchschnittenen Kehle im Keller und der Bruder mit eingeschlagenem Schädel auf dem Boden, letzterer noch lebend, aufgefunden. Der Mörder hatte auch noch Ziegen in benannten Grundstücke die Stelle durchschnitten. Der Täter ist unerkannt entkommen.

Ein Raubakt?

Zum Doppelmord in Neu-Sachsig erklärt die Breslauer Kriminalpolizei, die sofort Ermittlungen an Ort und Stelle anstellte, daß die Tat mit dem Breslauer Mord in keinem Zusammenhang stehen könne. Es liege die Vermutung nahe, daß es sich um einen Raubakt handele. Das Verbrechen auf dem Hof, das der Mörder auch dem Besitzer gehörende Ziegen tötete.

4000 Mark Verloren

In der Nacht in Neu-Sachsig ist vom Breslauer Regierungspräsidenten eine Verloren von viertausend Mark für die Ermittlung des Täters aufgefunden worden. Der Sohn des Verlorenführers Gehauer ist inzwischen, ohne das Verbrechen wieder erhalten zu haben, gestorben. Der Berliner Polizeipräsident ist um Einsetzung eines Kriminalkommissars gebeten worden.

Bernutzung eines Stadtraum.

Der frühere Landrat von Weillburg a. d. Saale und jetzige Geschäftsführer der Arbeiter-Vereine G. m. b. H., Vangerow, der dem Magistrat der Stadt Braunschweig als ungeladeter Stadtrat angehört, hat 40000 Mark zurückgezogen der Gesellschaft veruntreut, wie verlautet, zur Deckung seiner Schulden an Bismarck. Bei der Stadtsammlungskasse ist gegen Vangerow Klage erhoben worden. Sein Mandat als ungeladeter Stadtrat hat er bereits niedergelegt.

Schwerer Automobilunfall.

In der Nähe des Ringplatzes Gertruden in Wagnern verunglückte der Fleischhacker Wirtz aus Biederbach mit seinem Auto einen Radfahrer zu überfahren. Der Radfahrer, ein Herr W. aus Biederbach, wurde von dem Auto mitgeführt und tödlich verletzt. Die Leichen des Autos, das ins Schleudern geriet, wurden teils erheblich verletzt.

Die Vergütungsepidemie in Halleberg.

Die Vergütungsepidemie in Halleberg, die, wie berichtet, bereits hundert Personen ergriffen, hat eine neue Ausbreitung erfahren, und es ist der Verdacht entstanden, daß es sich hier nicht um eine Fleischvergiftung im landläufigen Sinne des Wortes handeln kann, sondern daß durch das Fleisch in Vergütungserzeugern in den Ort eingedrungen ist, der von dem Auto durch den Verkehr der Einwohner übertragen wird.

Warteschiff und Selbstmord.

Dienstag morgen gab der Sperlort-Güte in Niederflüssen der 28-jährige Arbeiter Herbert Rosen, der wegen einer Pflichtverletzung entlassen worden war, bei einer Auseinandersetzung mit dem 30-jährigen Betriebssekretär, Dipl.-Ing. Althaus, auf dessen drei Schiffe aus einem Revolver ab. Hiermit richtete er gegen sich selbst einen Schuß, der ihn tödlich traf. Der Angehörige wurde schwer verletzt.

Eisenbahnunfall bei Wiedorf.

Dienstag nacht gegen 12 Uhr fuhr ein von Köln kommender Personenzug auf dem Bahnhof Kerpertweg auf einem im Abgleich gehaltenen Güterzug auf. Ein Reisender wurde leicht verletzt. Der Materialschaden ist beträchtlich. Ungefähr zwei Stunden vorher war die Lokomotive des Güterzuges entgleist. Der Verkehr konnte nach kurzer Unterbrechung wieder aufgenommen werden.

Der Mord in Dranienburg

Die Mörder zum Tode verurteilt.

Am Montag begann vor dem Schouwergericht III in Berlin der Prozeß gegen die Mörder des Kaufmanns Lehmann in Dranienburg, Sachs und Grotz. Lehmann war vor dem Tode ein sehr reicher Mann, hatte später sein Geld verloren und ein Materialvergehen begangen. Selbsterweilte befand sich dieser Mann in finanzieller Lage vor Entsetzen, hatte eine Heroldin mit sich und eine unangelegene Ringelkette. Aber weder die Ringelkette noch die Heroldin konnten ihm etwas. Am selben Tage, vormittags 12 Uhr, während der ersten Heftigkeit einer Welle ein Stürmischer Sturm, brangen die zwei jungen Mädchen bei ihm ein, um ihn doch zu retten, indem sie überhand und schlugen auf den alten Mann blühendes ein. Die Mädchen, die diesen Mord begangen, sind 20 und 25 Jahre alt. Der eine hatte sein Motorrad besessen, das er täglich zu seiner Arbeitsstelle brachte. Er bis 20 000 000 Mark, auch, die er nicht aufbringen konnte. So hatte er den Unglück, den reichen Mann, der dem er einmal zweierhundert Markentwurf gegeben zu bekommen.

Der Staatsanwalt gab in seinem Plädoyer noch einmal eine detaillierte Schilderung der befalligen Tatung am 13. 11. 1925, die die Mörderinnen der beiden Mädchen verurteilt, die die beiden Mädchen zu erklären und betonte, daß ihre Tatung bei Wegnahme einer Straftat vorliege.

Der eine der Täter, Pech, ist von diesem Verbrechen ein Geständnis des Lebens, die Gravelier, Krüger, der Vater Dieb, Brandstifter, Raubhändler. Der letzte Mörder kann dann ans Land, ein willens- und geistig-schwacher Mensch, kommt und geht, nicht eingesperrt, geht wieder ans Land, wieder ins Gefängnis, geht

nach zehn Jahren nach Dranienburg zurück, seine Mutter ist im Armenhaus

Worte, der Neunzehnjährige, hat ebenfalls ein hohes Verbrechen, nämlich bei der Verurteilung, auf dem in einem roten Weiser, der ihm mißhandelt, der nicht, fällt die Weisung, kommt in die Erziehungsanstalt, schließlich geht er zu den Weisungen zurück, befindet sich 24. 11. 1925, gibt 10 000 an die Weisungen, 100 000 hat er in kurzer Zeit, fast ein Motorrad. Das Motorrad befreit ihn, er kennt nichts anderes mehr. Es wird befreit, die Weisungen soll 15 bis 20 000, folgen, gut, aber die Folge soll 20 000. Die Frau er nicht aufbringen, er versucht sie zu borgen, das gelingt nicht. Das geht er den Weisungen, so stellen. Er versucht sie, sie gehen zu dem alten Mann, schlagen ihn wieder mit einer Pistole, mit einem Revolver, mit einem Revolver, schreien auf ihn. Gute nimmt 100 000, gibt Leinhardt, schließt, und geht zu einem Zampfermann.

Das Gericht nahm gewinnlos, überlegte Wort an und verhängte über beide die Todesstrafe.

Familientragödie

Eine jüdische Frau nach der Scheidung. Nach einer Weibung aus Braunschweig erlag Mittwoch vormittag, um 11 1/2 Uhr, der Haushalter Karl Schulte seine Frau, sein vierjähriges Kind und verlor dann Selbstmord, indem er die Waffe gegen sich selbst richtete. Schulte war am Dienstag von Frankfurt geblieben worden und wurde als der schuldige Täter erkannt.

Ein neues Eisenbahnunfall in Frankfurt.

Der Schlingel-Wagen-Verkehr ist Dienstag nachmittag um 5 Uhr am 1. Juli bei Gießen entgleist. Die Lokomotive und der Personenzug sprangen aus den Schienen. Personen sind nicht zu Schaden gekommen.

Der Tod in den Bergen.

Wie die Wälder am Admont berichten, ist der Wiener Tourist Kofrop in den Bergen tot aufgefunden worden. Die Leiche wurde von der Sailer-Walze zu Tal gebracht.

Zusammenstoß in der Fischschlosserei.

Dienstag mittig fuhr infolge falscher Weisung ein Personenzug mit einem Güterzug zusammen. Nach den bisherigen Meldungen wurden 27 Personen verletzt. Getötet wurde niemand.

Die amerikanischen Weltfordersieger

Die amerikanischen Weltfordersieger Ellis und Evans sind Dienstag morgen 7 Uhr in Königsberg mit dem japanischen Nachschiff der Luftlinie pünktlich eingetroffen. Nachdem die Reisenden mit der „Antonia“ Montag früh nach Überzeugung des Atlantischen Ozeans um 7 Uhr über Bord angelegten hatten, fuhr sie von Überzeugung nach Paris im Auto, von Paris nach Wien mit einem französischen, von Wien nach Moskau mit einem Luftlinien-Sonderzug. Im Moskau wurde bei der Strecke nach Berlin ein Auto benutzt, das um 140 Uhr nachts in Berlin eintraf. Um 230 Uhr fuhr die Maschine zum Flug nach Königsberg. Im Moskauer Flug wurde die Berechnung der „Antonia“ ein Sonderflugzeug der russischen Gesellschaft „Aeroflot“ bereit, das noch Dienstag nachfuhr, um den bereits Moskau über, als sich die Reisenden nach russischen Schiffen und Moskau befinden, in Moskau abgegangener Schiffs-Erpress nach etwa 2500 Kilometer in Ost einzuholen. Auf europäischem Boden sind demnach alle Maßnahmen getroffen, um den geflüchten Reisenden, den Erdball in 30 Tagen zu umkreisen, durchzuführen.

Werbung: Franz Hühner.

Werbung: Franz Hühner. Die amerikanische Weltfordersieger Ellis und Evans sind Dienstag morgen 7 Uhr in Königsberg mit dem japanischen Nachschiff der Luftlinie pünktlich eingetroffen. Nachdem die Reisenden mit der „Antonia“ Montag früh nach Überzeugung des Atlantischen Ozeans um 7 Uhr über Bord angelegten hatten, fuhr sie von Überzeugung nach Paris im Auto, von Paris nach Wien mit einem französischen, von Wien nach Moskau mit einem Luftlinien-Sonderzug. Im Moskauer wurde bei der Strecke nach Berlin ein Auto benutzt, das um 140 Uhr nachts in Berlin eintraf. Um 230 Uhr fuhr die Maschine zum Flug nach Königsberg. Im Moskauer Flug wurde die Berechnung der „Antonia“ ein Sonderflugzeug der russischen Gesellschaft „Aeroflot“ bereit, das noch Dienstag nachfuhr, um den bereits Moskau über, als sich die Reisenden nach russischen Schiffen und Moskau befinden, in Moskau abgegangener Schiffs-Erpress nach etwa 2500 Kilometer in Ost einzuholen. Auf europäischem Boden sind demnach alle Maßnahmen getroffen, um den geflüchten Reisenden, den Erdball in 30 Tagen zu umkreisen, durchzuführen.

Amsonst ist nicht der Riesenandrang in unserem

Total-Ausverkauf

wegen Umzug

Die Preise sind zum Teil bis zu **60 Prozent** herabgesetzt.

Die Vorteile sind gewaltig!

Gehr. Goldmann

Schuhwaren, Merseburg, Kleine Ritterstraße Nr. 12.

Kampfspiel-Lotterie

Der Zweck der Lotterie ist die Beschaffung von Mitteln zur Unterstützung der Jugendvereine in der Provinz.

Die Preise sind zum Teil bis zu 60 Prozent herabgesetzt.

50000

20000

10000

6000

4000

Die Preise sind zum Teil bis zu 60 Prozent herabgesetzt.

50000

20000

10000

6000

4000

Zum Kinderfest!

Halbschuhe in Leder	Größe 27-30	M. 5.30
Halbschuhe in Leder	Größe 27-30	M. 7.00
Halbschuhe in Leder	Größe 27-30	M. 5.50
Halbschuhe in Leder	Größe 27-30	M. 12.00
Halbschuhe in Leder	Größe 27-30	M. 10.00

Die Preise sind zum Teil bis zu 60 Prozent herabgesetzt.

Schuhhaus Kurt Schmidt Am Neumarkt 2

Dei- und Lackfarben

in allen Tönen und für jeden Zweck.

Die Preise sind zum Teil bis zu 60 Prozent herabgesetzt.

Wetter Grob Nachf., Merseburg

Weißenfelder Str. 2 (am Götterplatz), Telefon 731.

Loiletteartikel

Die Preise sind zum Teil bis zu 60 Prozent herabgesetzt.

Köhlich Wasser

Parfüm

Zimmerduft

ausgenommen,

sehr vorzüglich.

Franz Wirth,

Selbstfabrik.

Kühe und Kalben

Die Preise sind zum Teil bis zu 60 Prozent herabgesetzt.

besten Ermländer

Arbeits- u. Wagenpferde

bei uns besonders preiswert zum Verkauf.

Gustav Daniel & Co.

Dieb- und Pferdegeschäft

Weißenfels a. S. - Tempelhof 57

ich suche für meine Drogerie passenden

Laden

im Zentrum der Stadt (Pflorsdorf od. späer)

Adler-Drogerie W. Kieslich

Entenplan - Telefon 95.



Die Konsolidierung des deutschen Kapitalmarktes

W. K. Am Geldmarkt haben sich wie die Diskontgesellschaft ansetzt, in den letzten Wochen ein Zusammenhang mit der allgemeinen Wirtschaftslage...

Offenbar wird man in der gegenwärtigen Überangabe auf den bei der Beurteilung der eigentlichen Lage des Marktes für langfristiges Kapital ganz besondere Rücksicht zu nehmen...

Privatbank eintritt 4 1/2 Prozent. Der Ertrag des Privatbank eintritt 4 1/2 Prozent auf 4 1/2 Prozent für beide Seiten...

Überweisung der ersten Anleihe an die Getreidebank G. m. b. H. Die Anleihe der ersten Anleihe von 8 Millionen Reichsmark...

Wichtige Vergebensbeurteilung der Deutschen Eisenbahnbetriebsgesellschaft A. O. Berlin. Von unterirdischer Seite wird mitgeteilt...

großen Teile eine Folge des Umwandes, daß die einzelnen Strecken der Gesellschaft in verschiedenen Betriebsabteilungen liegen...

Erwerbsgesellschaften

Verfahren der A. O. Eisenbahnbetriebsgesellschaft. Grundsatz der A. O. Eisenbahnbetriebsgesellschaft...

Neue Arbeiterentlassungen bei Krupp. Das Direktorium der Krupp-Werke in Essen hat mitgeteilt...

Wägung des Kapp-Barren-Bertrages. Die bei den Reichsbahn-Werkschaffenden eingeleitete Wägung...

Devisen, Börsen, Märkte

Tägliche Devisenliste

Table with columns for 'Ohne Gewähr', '23. 6.', '24. 6.', and '25. 6.' listing exchange rates for various currencies.

Devisen, Börsen, Märkte

Der getriebe konstruierte durch die Eisenbahnbetriebsgesellschaft der Eisenbahnbetriebsgesellschaft...

Kurszettel

Large table listing various market prices and exchange rates under the heading 'Kurszettel'.

Deutsch-Österreichische, nach weiter vertrieben, dagegen liegen teilweise 10 und 12 Prozent...

Deutsche Warenliste, nach weiter vertrieben, dagegen liegen teilweise 10 und 12 Prozent...

Die heutigen Notierungen (Mittelteil von der Kommerz- und Privatbank (Berliner))

Table titled 'Die heutigen Notierungen' showing various market prices and exchange rates.

Table titled 'Berliner Produktivitäten' showing prices for various goods like flour, oil, and other commodities.

Berliner Schladmühlerei vom 23. Juni. 745 Scheffel, 1351 Minder, darunter 360 Bullen...

Originalnotierungen (Vgl. 1. teiler Seite). Originalnotierungen (Vgl. 1. teiler Seite)...

Börsen vom 23. Juni 1926

Table titled 'Börsen vom 23. Juni 1926' showing stock market prices for various companies and indices.

Wittels von der Kommerz- und Privatbank

Table titled 'Wittels von der Kommerz- und Privatbank' showing various market prices and exchange rates.

Berichtshandlungen

Schlichtergericht Halle

Erster Tag: Meiseib.

Wegen Meiseib's hatte sich am Montag das 18-jährige Dienstmädchen Emma S. aus Merseburg vor dem Schlichtergericht zu verantworten. Sie wurde zur Zeit verheiratet in einem Verhältnisse gegen den Hausvater Eduard wegen Verstoßes am 28. Februar 1928 vor dem erneuerten Schlichtergericht Halle wissenschaftlich unter Eid den Verstoß mit mehreren Männern in Übereinstimmung zu haben. Dies erwies sich als unwichtig. Sie wurde daher wegen Meiseib's zu einem Jahr 3 Schlichtergericht verurteilt. Die Verhandlung fand unter Aufsicht der Ehrenlichter statt.

Zweiter Tag: Meiseib.

Am Dienstag wurde ebenfalls wegen Meiseib's gegen den 40-jährigen Kaufmann Hermann R. aus Halle verhandelt. In einem Prozeß wegen Raubmittelsverletzung gegen seinen Dienstherrn, den Wollhändler Dünker, hatte der Angeklagte am 27. Oktober 1928 vor dem Amtsgericht Halle behauptet, daß er nichts davon bemerkt habe, daß sein Ober Klich und seine Dienstherrin, der fälschlich Klich genannt habe. Er hatte aber zu Bekannten davon gesprochen. Dünker hatte er beschimpft, daß er nicht mit seinem Stallbesitzer auch die Wollkäse besichtigte habe. Zu den ersten Punkten konnte ihm trotz seiner Schwärzer nicht unanfechtbar nachgewiesen werden, daß er wirklich die Verhältnisse des Wollhändlers bemerkt habe. Dem Gebrauch des Stallbesitzers haben aber andere gesehen. Es wurde ihm zugute gehalten, daß er sich geniert habe, diese Schwärzer einzugehen, und da er sich durch den Eingehändlers selber einer strafbaren Handlung hätte bezichtigen müssen, so besand er sich in freier Willkür. Die Verhandlung fand am 27. Juni in Halle statt. Die Verhandlung fand unter Aufsicht der Ehrenlichter statt.

Ständebühnen.

Am Nachmittag des gleichen Tages lag die letzte 19-jährige Kandidatin Ella Anna R. aus Halle auf der Anklagebank wegen

Einbestellung. Auch diese Verhandlung fand unter Aufsicht der Ehrenlichter statt. Das Kind wäre nachträglich nicht lebensfähig gewesen. Aber da die Mutter es genügt und aufgegeben hat, so mußte sie bestraft werden. Sie erhielt unter Annahme milderer Umstände eine Gefängnisstrafe von 2 Jahren, auf die 1 Monat 12 Tage Unterhaftungsstrafe angesetzt wurden. Nach Verhängnis von weiteren 6 Monaten soll bei guter Führung für den Rest Bewährungsfrist eintreten.

Schlichtergericht Halle

Das Reichsbanner Betriebsratsgesetz.

Das im Amtsgericht Tübingen die politischen Gegenstände unter der Einwirkung sehr stark sind, ist allgemein bekannt. Nun verurteilt man einmal im August d. J. diese Reichsbanner zu überbrücken und das sämtliche Kinderrecht ohne politische Tendenzen gemeinschaftlich zu veranlassen. Aber es gelang nicht — Schulvorstand, Elternrat und Arbeiter-Bildungsanstalt hatten in gemeinsamen Vorberedungen sich verpflichtet, aus dem am Abend des 18. August 1928 stattfindenden Kinderfestes alle politischen Reden und Camerale fernzuhalten. Ferner hatten sich die Betrachter aus den verschiedenen Sagen verpflichtet, auf ihre Reden keine einzugehen, doch diese auch nicht die Säule politisch gehalten. In der Spitze des Arbeiter-Bildungsanstalt stand der frühere kommunalpolitische Amtsdirektor Wilhelm Schüller. Der hatte Mitsprache unter seinen Anhängern. Bei den anderen konnte es aber teilweise anders. Einige wollten durchaus nicht auf sich einwirken lassen. Im Gegenteil. Der alte Gegner und Konservativ Schüller's letzter. Gerade weiß der Schüller nicht haben will, hängt die Rede heraus! (Der Kinderfest war aber den Abmachungen gemäß frei von solchen).

Als der Amtsdirektor d. D. nun die schwarz-weiß-rote Rede las, die ihm ein seiner 18-jährigen Anhänger im Kinderfest eine Rede die Rede entfallen. Um diese Rede rote Rede ging nun sofort auch ein Streit unter den Ermannungen los. Der eine ludte sie dem anderen zu entziehen. Sogar der jugendliche Oberlandjäger griff ein. Dieser wurde in einem Kasten nach dem Bürgerrecht gedrängt, wo er gegen einen Mann fürste, an dem er sich die Uniform gerührt.

Die Anklagebehörde lag in diesem Teilstand. Widerstand gegen die Staatsgewalt" und so lag dem Dienstherrn Sch. am 24. Juni 1928. In einer sehr umfangreichen Beweisaufnahme stellte sich die Sache als nicht so schlimm heraus. Insbesondere wurde eine Beteiligung gerade dieser Angeklagten nicht ganz einwandfrei erwiesen. Deshalb erfolgte die Verurteilung nur ein einziges, der 23-jährige Schlichter Ernst Sp. erhielt wegen Widerstandes eine Gefängnisstrafe von 40 Mark.

Anzeigen

für die Sonnabend-Ausgabe vom
24. Juni 1928

besonders größere Inserate, bitten wir im Interesse guter Zurückführung und Placierung möglichst nur bis Freitag abzugeben.

zurücksendung finden
**MERSEBURGER
KORRESPONDENT**

Kammer-Sichtspiele

Spielplan von Freitag bis Montag
1000 N.M. Belohnung

waren für die Erregung von Professor Nachl. ausgespielt. Willen Sie schon, wer Professor Nachl. ist? Nein, anderer als Ludwig Kaufmann in seinem Schimmer, welche in Merseburg, einst wie in Leipzig, großen Erfolg ernten wird. Die Eröffnungsführung seines Meisterwerkes

Professor Nachl.

als solcher Herren- und Frauenarzt

weicht an Kraftigkeit und Präzision Dr. Rabuse bei weitem übertrifft. Unter der Maske eines Herren- und Frauenarztes verbirgt Professor Nachl. seine merkwürdigen Bräute. Seit Wochen legen geheimnisvolle Verbindungen die Gesellschaft in Aufregung. Die Polizei ist ratlos, bis es endlich nach vieler Mühe dem großen Detektiv Max Derby gelang, Nachl. durch seine raffiniert gestellte Falle im Krankenhaus zu entlarven.

Der Kampf um das Weib!

Trama in 5 fesselnden Akten nach dem berühmten Roman von Maurice Maeterlinck.

Aufführung 6 Uhr. Anfang 7/7 und 7/9 Uhr, Sonntag 5 Uhr.



**Reichsbanner
Schwarz-
Rot-Gold**

Ordnungsgruppe Merseburg
Blumstadt nach 8000 Mann
am Sonntag, d. 24. Juni,
abends 7 1/2 Uhr, am Sonntag,
den 27. Juni, mittags 12 Uhr.
Sammelpunkt für beide
Lage im Garten des Neuen
Schützenhauses.

Der Vorstand.

**Damenwäsche
Max Käther**
Schmale Straße 21.

**Wass
Wass
Wass**

Das ist die
Bücherei
des Reichsbanners

Sichtspiel-Balast „Gonne“

Fernruf 529. Fernruf 529.

Ab Freitag, den 26. Juni

Die beiden Kanonen des Dumors
diesseits und jenseits des Pyram in

Pat u. Patachon als Müller

Eine lustige Geschichte von Windmühlen und der Liebe
Mehlsäcker. Lachen ohne Ende.

Worum sich scheiden lassen!

Gesellschafts-Komödie in 6 Akten mit allen allerersten Künstlern, u. a. Colette Bretel, Margarete Sauer, Stefan Eshon, Max Landes, Hermann Pöcher.

Außerdem das vorzügliche Nebenprogramm.

Anfang täglich 8 1/2 und 8 Uhr.
Sonntag 3 Uhr: Große Jugend-Vorstellung.

Union-Theater

Freitag-Montag Das große Bild-West Abenteuer-Programm

Der weisse Reiter von Colorado

5 Akte. Der Film ist eine neue grandiose Abenteuer-Geschichte aus dem Lande der Cowboys und Goldgräber, welche das Publikum durch unerhörte Spannung fest im Banne hält.

II. Die Polizei gibt sich die Ehre.

Spannender Spiel- und Gesellschafts-Film
in 6 Akten. Coquelle aus dem Leben des Weltberühmten
Jack Dempsey. — Hauptrolle: Jack Dempsey.

Ihre Vermählung beehren sich anzu-
sagen

Franz Sieger und Frau

Wohnig geb. Hündorf.

Merseburg, den 24. Juni 1928

Nachruf.

Am 22. Juni d. J., abends 11 Uhr, ver-
schied nach langem, schwerem Leiden unter
Registerrathcamer

Herr Hermann Löhel

im Alter von 45 Jahren.

Wir verlieren in dem Verstorbenen einen
pflichttreuen Mitarbeiter, dessen Andenken
wir in Gedenken halten werden.

Ehrenvolle Beerdigung
Abteilung des Krankheits-Unterstützungsfonds
für Verstorbenen und Hinterbliebenen
Verbandsleitung Pannitzsch.

Brandenburg, den 23. Juni 1928.

Dienstag Abend 8 Uhr entfällt nach
längerm schweren Leiden nach lieber Mann,
mein guter Vater, unser lieber Großvater, der

Privatmann

Richard Bergmann

im 73. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:
Minna Bergmann geb. Burghardt,
Gertrud Meyer geb. Bergmann
und Kinder.

Merseburg, den 24. Juni 1928.

Beerdigung findet Sonnabend nachmittag
3 Uhr von der Kapelle des Stadtkirchhofes
aus statt.

Kinderfest- Angebot

Herren-Anzüge
Breeches- und lange Hosen
Kleider Wasch-Anzüge
Gürtel-Hosen
Sport-Hemden

kauft man gut und billig
bei

Atlas, Markt 18.

Arbeitslose erhalten
gegen Ausweis 10 Proz. Rabatt.

Guten, Küchen-Einrichtung
zu verkaufen.
Kater Seibow 5, 1, 1.

Von morgen
7 Uhr ab
kocht wieder ein Zentsp. da
Versteigerung 2. Kaiser
sowie 2 Käse, kostlos u.
stimmig, nach Verkauft.
Richard Schmidt,
Frankleben.
Telephon Dr. Kogana 17.

Hallisches Singsleben.

Stadttheater.

Donnerstag, 8 Uhr: Der Sturm Zauber-Kunstspiel von
H. v. Arnim.

Freitag, 8 Uhr: Der Waffenschmied. Komische Oper
von Albert Koenig.

Sonntag, 7 1/2 Uhr: Boris Godunoff. Musikalisches
Volksdrama von M. B. Murawski.

Sonntag, 7 1/2 Uhr: Der Waffenschmied. Komische Oper
von Albert Koenig.

Montag, 8 Uhr: Die Regimentsdame. Komische Oper
von G. Donizetti.

Volkshöhle Halle.

Mittwoch, den 23. Juni: Beatrice und Benedikt und
Ottom Schöckl, Theatergemeinde 1.

Dienstag, 29. Juni: Sturm, Theatergemeinde 2.

Für das Kinderfest

Biete ich an
Fanden und Mädchen-
Gedichte, Preisgedichte,
Stimpe,
sowie Wadenkämpfe,
sowie Quilts,
ohne Wert und
25 Pfennig das Paar
in jeder Größe.

G. Burda,

— Neumarkt 41. —

Für die steten Beweise anständiger
Erlöse beim Heimgange unserer lieben
Schwieger

Gertrud Sommer

sprechen wir allen an diesem Wege unseren
herzlichsten Dank aus

Geschwister Sommer.

Merseburg, den 23. Juni 1928.

Einbe und Kammer
mit allem Komfort
zu mieten. Anrecht unter 20
an die Gedächtnisstelle d. B.

Berufstätigen, kinderloses
Ehepaar findet ab 1. Juli
großes
schön möbliertes Zimmer.
Ang. u. 314 an die Gedächtnisstelle d. B.

Drei möbliertes Zimmer.
Ang. u. 311 a. d. Gedächtnisstelle d. B.

Bessere Schlafstelle
in Merseburg oder in der
Nähe des Fernverkehrs für
einen Herrn gesucht. Ang.
unt. 313 an die Gedächtnisstelle d. B.

Chateaufongues
loide oder möbliertes
B. Harmsch, Delagre 1.

Freitag
Schlachtfest
H. Topper, Ob. Breite Str. 18.

Freitag
Schlachtfest
Sust. Müller
Delagre 3.

Morgen
Schlachtfest
H. Schwetznudner
Bund 50 Pf.

Freitag
Hauswäschen
Max Stiegenderdt,
Hallische Straße Nr. 71.

Freitag
Kopfränschen
von frischen und künstlichen
Blumen, sowie Antik-
Kleiderchen empfiehlt
Ernst Hermann,
Friedrichstraße 18.

Morgen
Schlachtfest
H. Schwetznudner
Bund 50 Pf.

Freitag
Schlachtfest
Zang's Nachfolger
— Seitz Vorkaufsh.,
Merseburg, Preussische 4.

Größeres Ladenlokal

im Zentrum der Stadt
sollt oder später zu mieten gesucht.
Angebot unter 728 an die Gedächtnisstelle d. B.

Freitag
Schlachtfest
Wilmshausen 17.

Freitag
Schlachtfest
Zang's Nachfolger
— Seitz Vorkaufsh.,
Merseburg, Preussische 4.

Freitag
Schlachtfest
Zang's Nachfolger
— Seitz Vorkaufsh.,
Merseburg, Preussische 4.

Freitag
Schlachtfest
Zang's Nachfolger
— Seitz Vorkaufsh.,
Merseburg, Preussische 4.

Freitag
Schlachtfest
Zang's Nachfolger
— Seitz Vorkaufsh.,
Merseburg, Preussische 4.

Freitag
Schlachtfest
Zang's Nachfolger
— Seitz Vorkaufsh.,
Merseburg, Preussische 4.

Freitag
Schlachtfest
Zang's Nachfolger
— Seitz Vorkaufsh.,
Merseburg, Preussische 4.

Freitag
Schlachtfest
Zang's Nachfolger
— Seitz Vorkaufsh.,
Merseburg, Preussische 4.

Freitag
Schlachtfest
Zang's Nachfolger
— Seitz Vorkaufsh.,
Merseburg, Preussische 4.

Freitag
Schlachtfest
Zang's Nachfolger
— Seitz Vorkaufsh.,
Merseburg, Preussische 4.

Freibank

Freitag und Sonnabend
Städtischer Schlachtfest.

Plafate!

ein- und mehrläufig,
in allen Größen und
jeber Auflage hell
— schnellstens her —

Buchdruckerei Th. Köhner,

Merseburg.

Jeder kleine Plafat
Gutterkarton
wird gekauft. Sonstige
10 Stück (Stück)
mit Glucke zu verkaufen.
Hahn, Hahnstraße 18.

Mädchen

17 1/2 Jahre alt, sucht Stellung
im Haushalt. 3. etage
in der Gedächtnisstelle d. B.

Bester Broterwerb

ist eine Erfindung.
Katalog frei
H. Harmsch, Delagre 1.

Nettes junges Mädchen

als Verwalter für Haushaltung
sucht. Ang. unt. 7988
an die Gedächtnisstelle d. B.

Ordentl. Dienstmädchen

sollt gesucht
3. Oberbeuna Nr. 3.

Anst. erf. Mädchen

gesucht, welches zu Dienstleistungen
fähig ist. Anfragen
in der Gedächtnisstelle d. B.

Hausnäherin

34 u. 42 J. alt, finden nette
reife. Herrenbekleidungs-
wirds Privat. Aufg. u.
N. 11 487 a. d. Exp. d. B.

Die heid. Birnenberger

l. Damen, welche Sonntag
abend die 11 1/2 Uhr, be-
mitten, u. a. d. Dienst
u. Merseburg, Jung. 5, in
Merseburg, erm. um ein Lebens-
geld, u. 312 geb.



Ein Waggon Emaillewaren

reguläre, gute Qualität, kein Ausschub

zu außergewöhnlich niedrigen Preisen!

Schmortöpfe, grau				
14	16	18	20	22
55	65	75	90	1.10
1.30	1.50	1.70		
Topfdeckel, grau				
14	16	18	20	22
20	24	28	32	37
45	50	55	60	68
Ringtöpfe, grau				
14	16	18	20	22
24	26	28	30	32
1.55	1.75			
Ringtöpfe mit Ausguß, grau				
14	16	18	20	22
88	1.00	1.20	1.45	1.70
1.95				
Milchtöpfe mit Ausguß, grau				
8	10	12	14	16
18	20	22	24	26
32	40	50	65	85
95	1.20			
Milchtöpfe, glatt, grau				
8	10	12	14	16
18	20	22	24	26
28	36	46	58	75
90	1.10			

Schmortöpfe, hellblau				
14	16	18	20	22
65	75	85	1.00	1.20
1.45	1.65			
Topfdeckel, hellblau				
14	16	18	20	22
22	27	32	35	40
50	55	65		
Ringtöpfe, hellblau				
14	16	18	20	22
24	26	28	30	32
1.45	1.70	1.95		
Milchtöpfe mit Ausguß, hellblau				
8	10	12	14	16
42	55	68	85	1.00
Milchtöpfe, glatt, hellblau				
8	10	12	14	16
18	20	22	24	26
32	40	50	65	85
95	1.20			
Kasserole, tief, mit Ausguß, grau				
14	16	18	20	22
45	55	70	80	

Schüssel, niedrig, rund, weiß					
30	32	34	36	38	
75	85	95	1.10	1.20	
Auftischschüssel, rund, grau					
34	36	38	40	42	
44	46	48	50	52	
1.30	1.65	1.90	2.25	2.45	
2.70	3.00	3.25			
Wannen, oval, mit Fuß, grau					
45	50	55	60	65	
70	75	80	85	90	
2.90	3.50	4.25	5.00	6.00	
Milchtöpfe mit Bügel und Henkel, grau					
1 1/2	2	3	4	5	
85	1.00	1.25	1.50	1.75	
Kaffee flaschen, grau					
1 1/2	2	3	4	5	
60	70	80	90	1.00	
Sand- Seife- Soda- Garnitur					
grau	1.50	hellblau	1.65	weiß	1.75
Wasserschüssel mit Seifenbehälter					
rund, grau	34	36	38	40	42
weiß	34	36	38	40	42
95	1.10	1.25	1.40	1.55	1.70

Eimer, weiß, 25 cm, mit kleinen Fabrikationsfehlern				
85	90	95	1.00	1.05
Eimer, schwer, grau				
20	22	24	26	28
75	80	85	90	95

Eimer, hellblau, reuläre Ware, schwer				
1.15	1.20	1.25	1.30	1.35
Toiletteimer mit Trichter und Rohrbügel, weiß				
2.90	3.00	3.10	3.20	3.30

Funkenburg.
Jeden Freitag und Sonntag von nachmittags 4 Uhr ab
Hausball
Bei Sunnar u. Hinmangsvollem Saßband-Orchester.
Sanz teel! Heitere und tiele Stunden. Sanz teel!



Von Sonnabend, den 26. Juni, folgt ein leichter Transport allerbesten und schwerer, olitriefreier
Rühe und Färsen
preiswert zum Verkauf.
Willy Biegenhorn, Schaffstädt Tel. Nr. 32

Stoff-Nähmaschinen
sind die besten
Nähen rückwärts und vorwärts, sticken und stopfen.
Erläuterte Zahlungsbedingungen. Wöchentliche 4-5 Mk.
Alleinvertretung für den hiesigen Bezirk:
Gustav Engel Söhne, Merseburg u. Gr.-Kayna.

Empfehle für Freitag nachmittag
kleine
hausgeschicktere
Wurftwaren
frisch und geräucher — Spezialität: 7 Zwiebelmarkt
Desgleichen Rindfleisch zum Kochen a Pfd. 80 Pf.
Straten a 1.- Mk.
Firma Paul Bauermann
Tel. 735. Krautstraße 1a Tel. 735.

Vaterländischer Frauen-Verein
Merseburg-Stadt.
Freitag, den 25. d. M., nachmittags 4 Uhr, im
unteren Schloßgarten
Mitgliederversammlung
Tagesordnung:
1. Ehrung von Hausangehörigen.
2. Bericht über die Tätigkeit des Vereins.
3. Kassenbericht.
Nach Entscheidung der Tagesordnung gefälliges Be-
sammensein. Gähle herzlich willkommen.
Der Vorstand.
S. B.: Frau von Wangelin, Vorsitzende.

Für den Kinderfest-Bedarf
empfehlen wir in großer Auswahl und
zu sehr billigen Preisen
weiße und hellfarbige lustige Stoffe
weiße und hellfarbige Kinderkleider
weiße und hellfarbige Damentleider
Knaben-Anzüge, Blusen u. Höschen
Wäsche aller Art, Strümpfe
Seidenvänder
Kinderfest-Kränze
Dobkowitz

Gardinen
Als Sonnabend, den 26. Juni, verkaufe ich in
Merseburg, Gedhaus zur grünen Erde,
einen großen Vollen
vogeländischer Gardinen
aus Lagerbeständen einer Gardinenfabrik
zu spottbilligen Preisen.
Karl Kießling, Delitzsch im Vogtland.

Als besonders preiswert u. gut empfehlen wir zum
Kinderfest
in reicher Auswahl: **Veilwädicke, Stoff- u. Trikot-**
Seidenen, Placierten, Weißschleibchen,
Räubler echte gestricke Anzüge, Hosen,
Sporthosen, Strümpfe u. Wadenbündchen,
Solenmacher, Sporngürtel, Hüftenmittel
Spieleinlege, Wägen und Klatschen
Seidenband, schwere Quast, unzerstörbar, u. a. m.
H. Wendel, Deligrabe 29 Fernspr. 645.

Für das Kinderfest
haben wir **Partyposten** ganz billig aufgehkauft,
sodass wir
Kinder-Wasch- u. Stoffanzüge
von 2.75 Mk. an,
Höschen u. Kinderhübe, halb und hoch,
sodass sie billig abgeben können.
Renner & Co.
Schmale Straße 8. Schmale Straße 8.

Neuen Sauerkohl
Pfund 25 Pf.
Neue saure Gurten
Stück 15 Pf.
Neue Karioffeln
Pfund 12 Pf.
H. Speiser
Breite Straße 13.

Brennabor!
Allen voran! 6-20 PS, 4-Sitzer mit fünf ballon-
bereiften Rädern, elektrisch Licht und Anlasser.
M. 4250.- ab Werk.
Billiger als alle ausländischen Wagen, darum!
Deutsche, kauft nur deutsche Kraftwagen!
Verlangen Sie noch heute Vertreterbesuch!
Gustav Engel Söhne
G.D.A. Kraftfahrzeuge Merseburg G.D.A.
Tel. 208. Tel. 208.

Zum Kinderfest
Kindertrachtenanzüge
in allen Größen
Einsche Weichschäden
Lüsterjacken, sehr preisw.
Otto Knoll Nachf.
Deligrabe 1.

Kinderstiefel und Halbschuhe
Geehe Auswahl in jeder Ausfühung
Alle Sorten Sandalen u. Turnschuhe
Salto-Zurechtstücker mit Gummisohle, äußerst haltbar,
in grau, schwarz und weiß, alle Größen nicker vorrätig
Ich führe nur Qualitätsware bei billigen Preisen
Svanolote Bekleidungs erminndigt. — Sonntag geöffnet
Friedr. Grammann, Ww.

Kinderfest!
Für **Gehantelte**
empfehle:
Fischsch-Prepp-Papier
Reines Bonbier,
Girlanden, Wimpel,
Fähnchen, Campions,
Pappsticker (für Wirtshäuser)
u. a. m.
Kurt Karinus
Brühl 4. Fernruf 1050.

Zum Kinderfest!
empfehle mein größtes Lager in
Schuhwaren
Kinderstrampfenschuh von 2.60 Mk. an
Kinderbedeckungsschuh von 3.30 Mk. an
Blonde Chev.-Strapen von 2.70 Mk. an
weiße Leinwandhübe, Turnschuhe und
Sandalen, solide und Leinwandhübe in
reichtlicher Auswahl
Rich. Schmidt jun. Schuhmachereimf.,
Grabenstraße 3 u. 4.

Trotz Teilzahlung
bei sofortiger Auszahlung und guter
Qualität u. Poshorm bin ich in der Lage
Herren-Anzüge von 27.- Mk. an
Gummimäntel von 8.50 Mk. an
Windjacken von 12.- Mk. an
Sofen von 4.75 Mk. an
zu liefern.
Mießle & Gailzsch Nachf.
Inh.: H. Gailzsch
Herrentonjetion
Merseburg, Neumarktstor 2.

